terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Spielen macht stark!

Foto: Klaus Müller-Reimann / terre des hommes – Gestaltung: Kippconcept GmbH, Bonn

terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Spielen macht stark!

Foto: Florian Kopp · Gestaltung: Kippconcept GmbH, Bonn

terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Spielen macht stark!

Foto: Christel Kovermann / terre des hommes · Gestaltung: kippconcept GmbH, Bonn

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Spielgefährten!

Warum Spielen wichtig ist

Spielen ...

- setzt Energie frei
- macht selbstbewusst: Ich kann etwas!
- heißt lernen
- ist gesund und kann heilen
- macht Einzelkämpfer zu Team-Playern
- verbindet Generationen
- verbessert die Schulleistungen
- macht Spaß

Kinder haben ein Recht auf Spiel!

193 Staaten stimmten der Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes zu.

Artikel 31 dieser Konvention sagt, dass ...

- **das Recht auf Spiel ein Menschenrecht ist, das jedes Kind hat,**
- **die Regierungen dieses Recht achten und fördern,**
- **wer Kinder am Spielen hindert, ein Menschenrecht verletzt!**

Foto: Christel Kovermann / terre des hommes · Gestaltung: kipponcept GmbH, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Spielverderber!

Warum Spielen nicht selbstverständlich ist

Kein Spielraum, sondern:

- Straßenverkehr
- Kein Platz
- Gewalt und Kriminalität
- Müll und Dreck

Keine Spielzeit, sondern Kinder …

- müssen arbeiten
- müssen jüngere Geschwister versorgen
- werden vernachlässigt
- leben auf der Straße
- sind vom schulischen Druck überfordert

Erwachsene sind oft Spielverderber, weil sie …

- Spielen für Luxus halten
- die Kinderrechte nicht kennen oder ignorieren
- in vielen Schulen keinen Sportunterricht anbieten
- Spielorte zubauen

Foto: Florian Kopp · Gestaltung: kippconcept GmbH, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Wir fördern das Recht auf Spiel

Spielen ist ein Menschenrecht für jedes Kind – garantiert in Artikel 31 der UN-Konvention über die Rechte des Kindes. Vielen Kindern aber bleibt dieses Recht vorenthalten. terre des hommes will das ändern.

Spielen praktisch
Projektpartner in aller Welt organisieren Spielangebote und Spielaktionen für Kinder – an sicheren Orten, mit gutem Spielmaterial und engagierten Betreuern.

Spielen politisch
Nur Regierungen, Staaten und die internationale Gemeinschaft können das Recht auf Spiel für alle Kinder durchsetzen und garantieren. Deshalb engagiert sich terre des hommes zusammen mit Partnerorganisationen als Botschafter für das Recht auf Spiel – national und international.

Spielen hilft
In vielen Projekten gehört Spielen zu den Bildungs- und Therapieangeboten: in Flüchtlingslagern, für Straßenkinder und in der Not- und Katastrophenhilfe. Spielen hilft Kindern in schwierigen Lebenslagen.

Spielen bildet
Eltern und Lehrer werden durch terre des hommes-Partner geschult: Sie erfahren, wie wichtig Spiel und Sport für eine gesunde Entwicklung von Kindern ist. Und sie lernen, wie geeignete Spielorte und Spielgelegenheiten auch mit wenigen Mitteln realisiert werden können.

Foto: Beat Wehrle / terre des hommes - Gestaltung: kippconcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Psycho Trust

Eine selbstbestimmte Zukunft für indische Kinder

Für viele Kinder im indischen Bundesstaat Tamil Nadu ist der Besuch einer Schule nicht selbstverständlich. Auch die Zahl der vorzeitigen Schulabbrecher ist hoch. Mangelnde Förderung in der frühen Kindheit und fehlende Unterstützung sind oft die Ursache. Spiel und Sport, bei denen Kinder positive Selbstbestätigung erfahren, fehlen im Unterricht oft gänzlich. Der terre des hommes-Projektpartner »Psycho Trust« gibt indischen Kindern die Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft.

Psycho Trust macht Mädchen und Jungen mit seinem **Kinder- und Jugendzentrum »Kutty's Rajiyam« (Kid's World)** stark:

- Kinder dürfen hier Kind sein und fühlen sich geborgen.
- Kinder bekommen Schulunterricht und medizinische Versorgung.
- Beim freien Spiel entdecken sie ihre Talente und Fähigkeiten.
- Kinder dürfen selbst planen und entscheiden.
- Kinder werden ermutigt, ihren eigenen Weg zu gehen.
- In »Kutty's Rajiyam« werden Kinderrechte in die Tat umgesetzt und Kinder über ihre Rechte aufgeklärt.

Foto: Christel Kovermann / terre des hommes · Gestaltung: kipponcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Sapopemba

Ein Zentrum für die Kinderrechte in Brasilien

Das Elendsviertel Santa Madalena liegt im Osten der brasilianischen Metropole São Paulo. Mehr als 5.000 Menschen leben in improvisierten Behausungen aus Holz, Wellblech und Ziegelsteinen. Das Leben hier ist nicht einfach: Häusliche Gewalt ist üblich, die Straßen gehören den Drogenbanden. Viele Kinder haben keinen Raum, um ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.

Mitten im Viertel liegt das **Kinderrechtszentrum Sapopemba**. Mit vielfältigen Angeboten und Workshops steht es allen Mädchen und Jungen des Viertels offen.

Sapopemba macht Kinder stark:

- Kinder und Jugendliche können hier kreativ werden.
- Mit Graffiti verschönern die Mädchen und Jungen die grauen Wände des Viertels.
- Die Kinder spielen »Straßenfußball«.
- Dabei einigen sich die Teams auf ihre eigenen Regeln, einen Schiedsrichter gibt es nicht, Mädchen und Jungen spielen miteinander.
- Fairness, Beteiligung und Spielkunst stehen im Mittelpunkt.
- Kinder und Jugendliche lernen, sich aktiv zu beteiligen.
- Sie üben Respekt und Dialog, entdecken Gemeinsamkeiten und ihre Stärken.

Fotos: Douglas Mansur · Gestaltung: kipconcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Kanimambo

Spiel, Sport und Lernen für Kinder in Mosambik

Ein Großteil der Bevölkerung Mosambiks lebt in Armut. Ein niedriges Bildungsniveau, die Folgen von HIV und Aids und mangelnde Sozialleistungen erschweren besonders die Entwicklung von Kindern: Vielen bleibt der Besuch einer Schule verwehrt. Stattdessen arbeiten sie auf Feldern oder Märkten oder landen auf der Straße.

Im Stadtviertel Costa do Sol in der Hauptstadt Maputo setzt sich die terre des hommes-Partnerorganisation »Kanimambo« dafür ein, die Lebenschancen von Kindern zu verbessern. Dazu zählt auch, das Recht auf Spiel und Sport auf kommunaler Ebene zu verwirklichen.

Kanimambo macht Kinder stark, indem der terre des hommes-Partner …

- Mädchen und Jungen aus schwierigen Lebensverhältnissen durch Spiel- und Sportangebote körperlich und seelisch stärkt.
- Kindern Kompetenzen für einen positiven Lebensstil vermittelt.
- Spielplätze renoviert, Fußball-Turniere veranstaltet, Tanz- und Sing-Festivals sowie Theatervorführungen und Gesundheitskurse organisiert.
- Kinder und Jugendliche aus besonders armen Familien beim Schulbesuch und dem Erlernen berufspraktischer Fähigkeiten unterstützt.

Foto: Albert Recknagel / terre des hommes . Gestaltung: kippconcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

A chance to play

Spiel und Sport in Brasilien und Südafrika

Spiel, Sport und Lernangebote für Mädchen und Jungen in Brasilien und im südlichen Afrika – dafür steht **»A chance to play«**. Das vom **Volkswagen Konzernbetriebsrat und terre des hommes** ins Leben gerufene Programm startete anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 in Südafrika und wurde zur Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien fortgesetzt.

Mädchen und Jungen in Armenvierteln werden dabei unterstützt, ihre Potenziale zu entwickeln. Spiel und Sport sind wichtige Mittel, um junge Menschen zu erreichen. Die Kinder und Jugendlichen lernen mit »A chance to play« für ihr Leben: Fairness im Umgang mit anderen, Konflikte gewaltfrei zu lösen, einen gesunden Lebensstil oder auch, die eigenen Stärken für die persönliche Lebensplanung zu nutzen.

Das Programm »A chance to play« macht auf die Bedeutung des Rechts auf Spiel aufmerksam und erreichte mit vielfältigen Angeboten bereits viele Tausend Kinder und Jugendliche in Brasilien und Südafrika.

Zu den **Angeboten** gehören:

- Regelmäßige Trainings in verschiedenen Sportarten
- Turniere und Spielwettbewerbe
- Mobile Spielzeug-Bibliotheken in Armenvierteln
- Spieltage an Schulen
- Tanz, Theater und Graffiti-Aktionen
- Sichere Spielorte
- Informationen für Eltern über die Bedeutung von Spiel und Sport
- Praktische Anleitungen, um Spielangebote zu schaffen.

Fotos: oben: Stiftung Cafu - unten: Claudia Berker / terre des hommes - Gestaltung: kippconcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Mitspieler gesucht ...

- als Team-Player in einer unserer terre des hommes-Gruppen
- als Spender, Sponsor oder Stifter

Spielen Sie uns an!

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not
Ruppenkampstr. 11a
49084 Osnabrück

Telefon 0541 / 7101-0
Telefax 0541 / 707233
E-Mail info@tdh.de
Internet www.tdh.de

Foto: Christel Kovermann / terre des hommes · Gestaltung: kipponcept gmbh, Bonn

Spielen macht stark!